



Pressemitteilung

Feuerwehr

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Postfach: 39 20 · 65029 Wiesbaden
Telefon: 0611 / 31 13 0005
E-Mail: 37.presse@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/feuerwehr>

12. Januar 2019

Einsatzbericht BF-WI

PKW Brände beschäftigen Wiesbadener Feuerwehr

Im Laufe des Samstags beschäftigten zwei brennende PKW Einsatzkräfte der Feuerwehr Wiesbaden. Beide Fälle ereigneten sich unabhängig voneinander auf der BAB 3 beziehungsweise der B 455.

Im ersten Fall hatte eine vierköpfige Gruppe aus Österreich, die mit einem SUV der Marke Volvo auf der BAB 3 in nördlicher Richtung unterwegs war, Motorprobleme festgestellt und das Fahrzeug zwischen der Raststätte Medenbach und der Anschlußstelle Niedernhausen auf der Standspur abgestellt. Beim Aussteigen aus dem Fahrzeug stellten sie einen Brand im Motorraum fest, der sich rasch ausbreitete. Über Notruf 112 informieren sie die Leitstelle der Feuerwehr Wiesbaden über das Schadensereignis.

Die zuerst an der Einsatzstelle eintreffenden Kräfte der Freiwilligen Feuerwehren Medenbach und Auringen fanden das Fahrzeug im Vollbrand stehend vor. Umgehend wurden zwei Strahlrohre von Trupps unter Atemschutz zur Brandbekämpfung vorgenommen und das Feuer bekämpft. Die Wasserversorgung wurde dabei von einem Tanklöschfahrzeug der Berufsfeuerwehr sichergestellt. Während der Löscharbeiten musste die BAB 3 für ca. 20 Minuten voll gesperrt werden, was zu einem längeren Rückstau führte.

Der zweite Fall ereignete sich am Abend auf der B 455 in Fahrtrichtung Mainz-Kastel kurz vor der Brücke über die BAB 66. Die Fahrerin eines silbernen Chrysler Neon hatte die

Kontrolle über ihre Fahrzeug verloren und war mit einem weiteren Fahrzeug sowie der Mittelleitplanke kollidiert. Vermutlich bedingt durch die Unfallbeschädigung kam es zu einem Brand im Motorraum des Fahrzeugs, der bis zum Eintreffen der Feuerwehr auch auf den Armaturenbrettbereich übergegriffen hatte.

Die Einsatzkräfte der nahegelegenen Feuerwache 2 übernahmen von der Gegenseite die Brandbekämpfung mit einem Strahlrohr, während die Einsatzstelle von der Freiwilligen Feuerwehr Erbenheim abgesichert wurde. Die Insassen der betroffenen PKW wurden vom Rettungsdienst gesichtet, blieben aber glücklicherweise alle unverletzt. Auch in diesem Fall kam es während der Einsatzmaßnahmen zu Verkehrsbehinderungen. (jh)